

# ÖBB bieten trotz Bahnbauarbeiten stabile Verbindungen

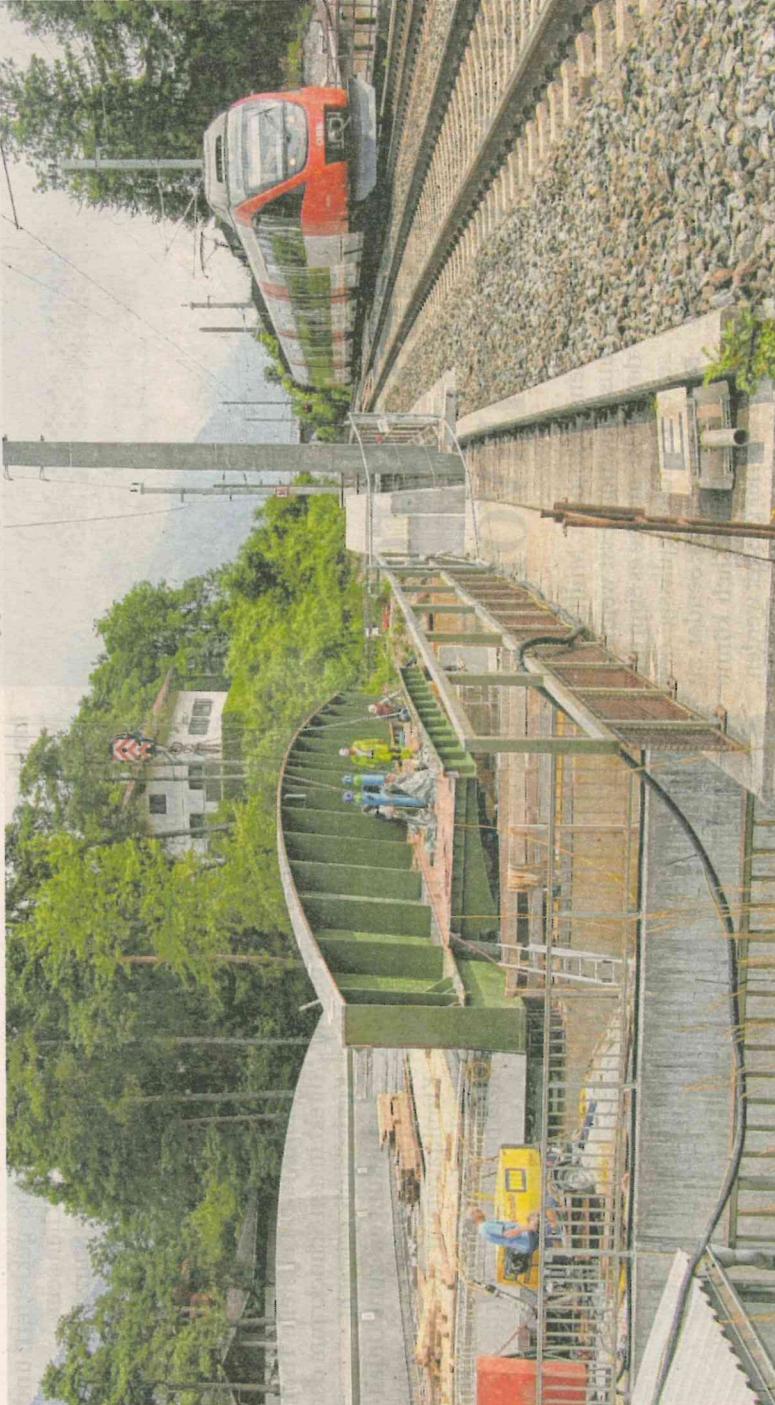
**zur Aufmühlen! 2**

Die 150 Jahre alte Vomperbachbrücke in unmittelbarer Nähe der ÖBB-Haltestelle Pill-Vomperbach wird derzeit neu errichtet. Die oberirdische Bahnstrecke (Bestandsstrecke) wird daher von 27. Juli bis 16. August 2019 zwischen den Bahnhöfen Fritzens-Wattens und Schwaz für den gesamten Zugverkehr gesperrt. Die Fernverkehrsziege verkehren über die neue Unterinntaltrasse und sind von der Sperrung nicht betroffen.

Auswirkungen auf den Nahverkehr (S-Bahn). Während der Sperrung wird für alle S-Bahnen ein Schieneneratzverkehr mit Bussen im Halbstunden-Takt zwischen den Bahnhöfen Fritzens-Wattens und Jenbach geführt. Die Busse verkehren von den jeweiligen Bahnhöfen allerdings vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit der Nahverkehrsziege. In den Abend- bzw. Nachtstunden sowie an den Wochenden werden zudem zwischen Innsbruck Hauptbahnhof und dem Bahnhof Fritzens-Wattens Sonderzüge eingesetzt.

sen eine frühere Verbindung zu wählen. Alle Änderungen wurden in die elektronische Fahrplaninformation Scotty (fahrplan.oebb.at) eingearbeitet. Zudem erhalten die Kundinnen und Kunden Auskünfte rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche beim ÖBB-Kundenservice unter der Rufnummer 05-1717 (Österreichweit zum Ortsriff), an den Ticketschaltern und im Internet unter [www.oebb.at](http://www.oebb.at) bzw. [www.vvt.at](http://www.vvt.at).

Wichtiger Hinweis für mobilitätseingeschränkte Personen: Der Bahnhof Fritzens-Wattens ist nicht barrierefrei zugänglich. Auch die Regionalexpresszüge, die während der Sperrung über die neue Unterinntaltrasse geführt werden, sind nicht barrierefrei zugänglich. Mobilitätseingeschränkte Reisende werden daher gebeten, sich aufgrund der baulichen Gegebenheiten unbedingt vor Fahrtantritt beim ÖBB-Kundenservice unter der Tel.-Nr. 05-1717 voranzumelden, um eine barrierefreie Reisekette gewährleisten zu können.



Die über 150 Jahre alte Vomperbachbrücke wird derzeit von den ÖBB neu errichtet.

Die ÖBB ersuchen die Kundinnen und Kunden, die Abweichungen zu berücksichtigen und eine längere Reisezeit einzuplanen bzw. zur Währung von Anschlüssen.

Die ÖBB ersuchen die Kundinnen und Kunden, die Abweichungen zu berücksichtigen und eine längere Reisezeit einzuplanen bzw. zur Währung von Anschlüssen.

Die ÖBB ersuchen die Kundinnen und Kunden, die Abweichungen zu berücksichtigen und eine längere Reisezeit einzuplanen bzw. zur Währung von Anschlüssen.